

Bürgergemeinschaft / FW - Uttenreuth/Weiher e.V.

Fraktionssprecher: Hans-Christian Bock, Siedlung 9 A



Gemeinde Uttenreuth
Herrn Bürgermeister Karl Köhler
Erlanger Str. 40
91080 Uttenreuth

Uttenreuth den 02.11.2008

Antrag der Fraktion der Bürgergemeinschaft / FW - Uttenreuth / Weiher

Schaffung einer halben Stelle und Besetzung mit einem Gemeindejugendpfleger / einer Gemeindejugendpflegerin für die Gemeinde Uttenreuth.

Beschlussvorschlag :

Der Gemeinderat Uttenreuth beschließt die Schaffung einer halben Stelle und die Besetzung mit einem Gemeindejugendpfleger / einer Gemeindejugendpflegerin mit der Qualifikation Sozialpädagoge/in zum baldmöglichsten Termin.

Begründung:

Der Antrag zur Schaffung einer halben Stelle und Besetzung mit einem Gemeindejugendpfleger / einer Gemeindejugendpflegerin für die Gemeinde Uttenreuth wurde von der Bürgergemeinschaft / FW – Uttenreuth / Weiher bereits am 29.01.07 gestellt und in der Gemeinderatssitzung vom 22.05.2007 unter Top 4 behandelt.

Beschlossen wurde die grundsätzliche Schaffung einer halben Stelle und die Besetzung mit einem Gemeindejugendpfleger / einer Gemeindejugendpflegerin mit der Qualifikation Sozialpädagogik. Die endgültige Entscheidung soll mit der Fertigstellung des neuen Jugendclubs erfolgen. Mittel sind im Haushalt 2008 vorzusehen.

In der Gemeinderatssitzung von 12.02.2008 wurden im Verwaltungshaushalt Mittel von ca. 27.700,- € für eine Teilzeitkraft für die Jugendarbeit mit 19,25 Wochenarbeitsstunden beschlossen.

In der Mitgliederversammlung des Trägervereines „Offener Jugendtreff Uttenreuth“ vom 29.10.2008 wurde der Bedarf einer diesbezüglichen Einstellung von einem Gemeindejugendpfleger / einer Gemeindejugendpflegerin für die Gemeinde Uttenreuth ausführlich diskutiert. Von allen anwesenden Mitgliedern wurde befürwortet, dass die Jugendarbeit in Uttenreuth um diese geplante Halbtagsstelle verstärkt unterstützt werden soll. Ergänzend sei erwähnt, dass die heute vorhandenen 3 Teilzeitkräfte von jeweils ca. 20 Stunden pro Monat beibehalten werden sollen. Ein optimierter laufender Betrieb des offenen Jugendtreffs macht diese Ergänzung notwendig.

Die diesbezügliche Personalausreibung sollte unverzüglich zu erfolgen.

Zur weiteren Begründung sollen einige Arbeitsschwerpunkte des Gemeindejugendpflegers / der Gemeindejugendpflegerin skizziert werden:

- Beratung, Unterstützung und Qualifizierung der Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen des Jugendklubs
- Beratung und Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen der Kinder- und Jugendarbeit in Uttenreuth, damit verbunden eine höhere Frequentierung der Öffnungszeiten des Jugendklubs
- Anregungs- und Impulsfunktion für Entwicklungen in der Kinder- und Jugendarbeit in Uttenreuth
- Konzeptionelle Weiterentwicklung und Mitarbeit beim Ferienprogramm der Gemeinde.
- Gegebenenfalls Kriseninterventionen

Wir bitten Sie diesen Antrag in der Gemeinderatssitzung am 18.11.2008 zur Abstimmung zu bringen.

Für Ihre Mühe bedanken wir uns bei Ihnen und der Verwaltung im Voraus.

gez.
Bock Hans-Christian